



Wanderbursche Sven (zweiter von vorne) läuft mit weiteren 19 Gesellen auf der Walz in den Ort Oberhundem ein.

Fotos: güpi

Der Geselle ist zurück

Familie Goralczyk konnte Sohn Sven wieder in die Arme schließen



Auch Großmutter Margret hatte ihren Enkel Sven schon sehnsüchtig erwartet.

Oberhundem. Die Riesenfreude war der Familie Goralczyk in Oberhundem am Freitag anzusehen: Sohn Sven kehrte nach drei Jahren und vier Monaten von der Wanderschaft zurück. Nun war das allerdings nicht eine gewöhnliche ausgiebige Wanderung, sondern Sven war am 8. Januar 2007 als Handwerksgele, „auf die Walz gegangen“. Der 30-jährige Tischler und Holzbildhauer wurde bei seiner Heimkehr von 19 Handwerksgele, darunter sieben Frauen, auf den letzten Kilometern von Bad Berleburg bis Oberhundem begleitet.

Gegen 12 Uhr war es soweit und es hieß „sie kommen“. Am liebsten hätten Vater Werner und Mutter Stefanie ihren Jungen gleich in die Arme geschlossen. Doch zunächst musste noch der Handwerksbrauch für Gele auf der Walz gänzlich erfüllt werden: Sven musste übers Ortschaft klettern und dabei alle Wanderstöcke und Rucksäcke, bei Wandersburschen heißen diese übrigens

„Charlottenburger“, herüberhieven. So will es der Brauch und vor drei Jahren begann die Wanderung ebenso übers Ortschaft (der SWA berichtete seinerzeit).

Dann konnten Eltern, Oma Margret und Bruder Jan ihren Sven endlich in die Arme schließen und herzlich Willkommen heißen in der Heimat. Handwerksgele auf der Wanderung müssen mindestens drei Jahre und einen Tag unterwegs sein und dürfen sich ihrem Heimatort dabei maximal auf 50 Kilometer nähern. Diese Bedingungen hat Sven natürlich erfüllt. Dennoch riss der Kontakt nie ab, alle vier Wochen mindestens kam eine Nachricht in Oberhundem an, per Brief, denn Handys sind nicht erlaubt. In Köln hat sich die Familie sogar mal getroffen, als Sven in Deutschland arbeitete.

Ansonsten führte ihn seine Wanderschaft durch ganz Europa bis nach Frankreich, Spanien, Schweiz, Ungarn, Tschechien, Österreich und Dä-

nemark. Und immer ging es nach spätestens drei Monaten weiter – so will es der Brauch.

Nach der ersten stürmischen Begrüßung durch Familie, Freunde und Ortsvorsteher Winfried Tillmann gab es nochmals Brauchtum zu erfüllen. Vor drei Jahren zu Beginn der Wanderschaft hatte Sven in unmittelbarer Nähe des Ortschaftes mit einigen besonderen privaten Utensilien eine Flasche Rotwein fast einen Meter tief vergraben. Diese musste jetzt natürlich wieder ausgebuddelt werden. Gesagt, getan – und der kühl und waagrecht gelagerte Wein schien Sven nach getaner Arbeit auch zu schmecken.

Dann war es endlich geschafft und „Sven Holzbildhauer“, das war sein Name in den drei Wanderjahren, konnte sich seinen Lieben widmen. Auch „Christian Tischler“ aus Hamburg wurde von vielen Oberhundemern wiedererkannt. Er war es, der Sven vor drei Jahren mit einigen anderen Wandersgele in Oberhundem abholte.

Es ist uralte Tradition, dass ein wanderwilliger Geselle von einem erfahrenen Wandersgele abgeholt wird und dieser die ersten drei Monate mit ihm zusammen geht. Dabei wird der Neuling in die Geheimnisse und Regeln der Walz eingeführt.

Der Wandersgele ist schon von weitem an seiner Klufft erkennbar. Der große Schlapphut oder Zylinder gehört als „Zeichen der Freiheit“ dazu wie auch sein Wanderstock und die Hosen mit breitem Schlag. Die Klufft ist aus allerbestem Zwirn gearbeitet, schließlich muss sie drei Jahre Wanderschaft überstehen. Für die Arbeit hat der Geselle eine Extra-Klufft in seinem Charlottenburger.

In den nächsten Tagen wird Sven viel zu erzählen haben, denn eine über dreijährige Wanderschaft ist kein Kurzfilm. „Ich kann das jedem Handwerker nur empfehlen. Ich habe viel an Lebens- und Handwerksfahrung dazu gewonnen – und ich würde es wieder tun“, meint Sven Goralczyk. Bald geht es wieder auf die Reise – diesmal nach Bremen. Dort wird Sven mit Freundin Claudia aus Kaufbeuren, die beiden lernten sich vor der Wanderschaft in einer Holzschnitzerschule in Berchtesgaden kennen, in einem Schreinerbetrieb arbeiten. Den Bremer Firmenchef lernte Sven auf der Walz kennen.

Heute Konzert

Attendorn. Am heutigen Sonntag, 30. Mai, beginnt die Reihe der Sommerkonzerte des Kulturrings um 19.30 Uhr in der evangelischen Erlöserkirche Attendorn. Der Kammerchor „amici del canto“ aus Wuppertal unter der Leitung von Martin Lehmann wird singen, außerdem spielt Ulrich Schauer zwei Orgelstücke. Ein Eintritt wird nicht erhoben, jedoch wird zur Deckung der Kosten um eine Spende gebeten.

„Wir machen Schule!“ ISF Institut für Schulische Förderung. Seit über 30 Jahren anerkannte Schülerhilfe u. Sprachschule. ☎ Olpe - 027 61/42 22 - www.institut-isf.de



Siegener Zeitung
Konzertkasse Siegen
Obergraben 39
Telefon (02 71)
59 40-350
www.konzertkasse-siegen.de

BLUMEN RISSE
SONNTAGS-ANGEBOT
gültig am 30.05., solange der Vorrat reicht!
Lavendel
im 3-ltr-Dekotopf, knospig Farbe zeigend, ideale Begleitstaude zur Rose
5.99
nur 3.99
KREUZTAL
Sohlbacher Str. 3, 57223 Kreuztal
Tel. 02732-7128
Jeden Sonntag von 11-16 Uhr geöffnet!

Service ist unser Rezept!
APOTHEKE AKTUELL
CAUDALIE PARIS
AKTIONSTAG
MONTAG - 14. JUNI 2010
Lassen Sie sich für einen Augenblick verwöhnen und nutzen Sie unsere attraktive Gesichtsbildung (Dauer ca. 20 Minuten) zum einmaligen Kennenlernen, Entspannen und Wohlfühlen.
CAUDALIE
Unser Sommer-Angebot für Ihre Haut!
Beim Kauf von Caudalie-Kosmetik im Wert von 10,- Euro oder anderer Kosmetik im Wert von 15,- Euro erhalten Sie ein fünfteiliges Caudalie-Reise-Set im Wert von 5,90 Euro kostenlos als Zugabe.
DIABETIKER-TREFF
Dienstag, 1. Juni - 10:00 Uhr und 18:00 Uhr | Mittwoch, 9. Juni - 10:00 Uhr
Information und Austausch mit Brigitta Viertel-Krieg, Diabetes-Assistentin DDG
ELTERN TREFF ALLERGIE
Donnerstag, 10. Juni - 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr
Information und Gespräch mit Roswitha Stracke, Allergieberaterin
Linden & Franziskus
APOTHEKE APOTHEKE
Martinstr. 6 - 57462 Olpe Kurfürst-Heinrich-Str. 7 - 57462 Olpe
WIR HABEN DURCHGEHEND GEÖFFNET!
08 00-5 74 62 00
KOSTENLOS ANRUFEN!

BESTE QUALITÄT
für gesunden Schlaf.
100% Kompetenz und Service.
„Mit Brief und Siegel“...
Rückenzentrum schlafen
Als einzige Bettenhäuser im Kreis Olpe tragen wir das Gütesiegel Rückenzentrum Schlafen für ergonomisch fundierte Fachberatung und ein besonders rückenfreundliches Produktsortiment.
Rücken-Spezialist
Unser Diplom-Sportlehrer und aktiver Rückentrainer Peter Schumann berät Sie bei der Auswahl Ihres Bettes nach gesundheitlichen Kriterien.
Kostenlos und unverbindlich.
Paul Detlef Klinner - Schlafcomfort seit 1987
PDK Schlafcomfort
Matratzen Wasserbetten Zudecken Kopfkissen Bettwäsche
das grösste Bettenhaus im Sauerland*
*Olpe-Dahl
Gewerbegebiet, neben Hagebau und Mercedes-Neuhaus. Tel. (02761) 92 97 76
Le-Altenhundem
B 517 Rl. Kirchhundem, neben der neuen Rettungswache. Tel. (02723) 71 77 14

Zahnkrone zum Nulltarif
„Made in Germany“
(bei Regelvorgang und Festzuschuss plus dreifig Prozent Bonus)
Guten Zahnersatz sollte sich jeder leisten können! Die Best-Price-Dent GmbH bietet Ihnen **kostenfreien bzw. preiswerten** Zahnersatz in deutscher Top-Qualität. Auch Privat- und Zusatzversicherte können bis zu 50 % ihres Eigenanteils sparen. Rufen Sie an und sparen Sie. Wir nennen Ihnen Zahnärzte in Ihrer Nähe.
Info: Tel. zum Nulltarif **0800 101 31 51** Mo.-Fr., 9-19.00 Uhr

Goldschmelze Süd-Westfalen & Pfandkreditthaus King Cash
VORSICHT GOLDANKAUF!
Goldschmuck, Zahngold, Altgold, alles dies liegt noch in den Schatullen und den Safes vieler privater Haushalte. Wir sehen es jeden Tag, welche Werte momentan zu Hause bei Ihnen schlummern ... Da der Goldpreis stetig gestiegen ist, ist nunmehr sicherlich der Zeitpunkt mehr als ideal um Gold zu Geld zu machen. So wundert es nicht, dass es immer mehr Unternehmen gibt, die an diesem „Goldtausch“ teilhaben wollen und nach günstigen Quellen suchen. „Wir beobachten in jüngster Zeit vermehrt Wer-

Goldschmelze Süd-Westfalen & Pfandhaus King Cash
Löhrrstr. 35, 57072 Siegen, Tel. 0271/250 2006 oder 0177 7777 345

Fahrplanwechsel

Zwei Linien im Kreis betroffen

Kreis Olpe. Am heutigen Sonntag, 30. Mai, findet im Hochsauerlandkreis ein Fahrplanwechsel statt. Von den Änderungen betroffen sind auch zwei Linien, die in den Kreis Olpe hineinfahren.

So fährt die Linie R81 Finnentrop – Eslohe von montags bis freitags an Schultagen bereits um 6 Uhr ab Finnentrop, ZOB Richtung Eslohe. Damit ist ein

Übergang auf die Linie 367 Richtung Freienohl gewährleistet.

Die SB9 Altenhundem – Schmallenberg wird morgens sechs Minuten früher abfahren, also um 5.18 Uhr. Die Anbindung von der Regionalbahn aus Finnentrop ist weiterhin gewährleistet.

Weitere Informationen zum Fahrplan gibt es unter ☎ (0 27 23) 92 62-26.

Roller gestohlen

Drolshagen. Der Besitzer eines Motorrollers in Drolshagen musste am Donnerstag feststellen, dass Unbekannte sein Zweirad gestohlen hatten. Der 39-Jährige hatte das Fahrzeug am Mittwoch aufgrund eines technischen Defekts an der Straße Zum Oberdorf im Orsteil Eichen stehen lassen. Vermutlich nutzen die Täter in der Nacht die Gelegenheit, den lilafarbenen Piaggio-Roller mit dem Kennzeichen 472 LXL zu stehlen. Der Roller hat einen Wert von rund 500 Euro.

